

Medienmitteilung

Zürich, August 2007

:digital brainstorming mit Bruno Stanek und Bruno Spoerri im Radio

Zum Sputnik- Jubiläum: Mars einfach – 1. Klasse: Bilder und Töne aus der Zukunft

Mittwoch, 3. Oktober, 22.35-24.00 Uhr, DRS 2

Ein dünnes Radio-Piepsen aus dem Weltraum verkündete am 4. Oktober 1957 den Beginn einer neuen Epoche. Das Piepsen des Sputniks bildet den Auftakt einer Radiosendung mit den beiden Schweizer Pionieren Bruno Spoerri und Bruno Stanek.

Bruno Spoerri gehört zu den Pionieren der elektronischen Musik in der Schweiz; Bruno Stanek ist Raumfahrt-Experte der ersten Stunde. Die beiden Pioniere produzierten 1975 eine Langspielplatte mit dem Titel "Bitte Mars einfach 1.Klasse" – trotzdem sind sich Spoerri und Stanek bis zu dieser Produktion nie begegnet.

In der Radiosendung unternehmen die beiden eine Reise in die jüngere Vergangenheit und berichten von den Entwicklungen der elektronischen Musik und der Raumfahrt. Beide haben mehr miteinander zu tun, als es auf den ersten Blick den Anschein macht. Bruno Stanek genoss in den 70er Jahren beim Publikum den Status eines Fernsehstars: Keine Weltraumsendung war ohne diesen 1943 geborenen Mathematiker zu sehen. In der gleichen Zeit verblüffte der 1935 geborene Musiker Spoerri das Publikum mit den Klängen der elektronischen Musik; als erster Schweizer Musiker benutzte er einen Synthesizer und setzte das Instrument für experimentelle Musik und Jazz ebenso ein wie für Werbespots.

Die Radiosendung entstand in Koproduktion zwischen Radio DRS2 und dem Migros-Kulturprozent nach einer Vortragsreise von Bruno Stanek und Bruno Spoerri im Rahmen der Veranstaltungsreihe digital brainstorming. Durch die Sendung führt Dominik Landwehr (Migros-Kulturprozent). Redaktion Thomas Adank (DRS2).

Weitere Informationen und Bilder in hoher Auflösung: www.digitalbrainstorming.ch/programm/weltraum.

Kontakt: Dominik Landwehr, Abteilungsleiter Pop und Neue Medien, Direktion Kultur und Soziales MGB